Gemeindebrief

für die Kirchengemeinden
Treffurt und Schnellmannshausen

September bis November
2026

Liebe Schwestern und Brüder in Hattengehau, Schnellmannshausen, Schrapfendorf, Treffurt, Volteroda und Wendehausen,

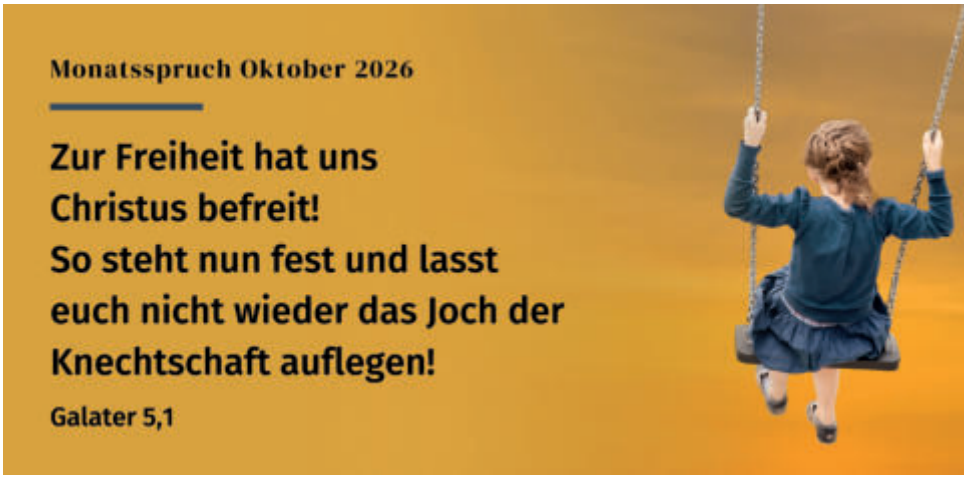
Sie halten die erste Ausgabe unseres neuen Gemeindebriefes in Händen, der zukünftig einmal im Quartal erscheinen wird.
Er soll dazu beitragen, dass Sie wissen, was in unseren Ev. Kirchengemeinden Schnellmannshausen und Treffurt angeboten wird, was die Gemeindekirchenräte gerade beschäftigt und auch welche Veranstaltungen in unserem Kirchenkreis und darüber hinaus angeboten werden.
In dieser Ausgabe erfahren Sie zudem mehr über den Posaunenchor Treffurt, der in diesem Jahr sein 20-jähriges Jubiläum feiert. Hingewiesen sei auch auf die Kinderseite, auf der es ein Rätsel mit Gewinnspiel gibt.

Der Redaktionskreis ist noch überschaubar. Wir freuen uns über weitere Mitstreiterinnen und Mitstreiter. Ebenso freuen wir uns über jede und jeden, der Lust hat uns beim Austragen der Gemeindebriefe einmal im Quartal zu unterstützen. Jede Straße hilft! Bitte melden Sie sich, wenn Sie uns bei der ein oder anderen Aufgabe unterstützen möchten, bei Sigrid Köth im Büro, gerne können Sie auch eine Nachricht auf dem AB hinterlassen oder Sie schreiben eine E-Mail an pfarramt.treffurt@ekmd.de
Wir wünschen Ihnen fröhliches Stöbern und freuen uns Ihnen an der ein oder anderen Stelle in der Gemeinde zu begegnen.
Herzliche Grüße und Gottes Segen

Das Redaktionsteam

Inhaltsverzeichnis

Grußwort	Seite 2
Andacht	Seite 3
aus dem GKR Treffurt	Seite 5
aus dem Kirchenkreis	Seite 6
Markustheater in Volkenroda	Seite 8
Rückblick auf 1150 Jahre Schnellmannshausen	Seite 9
Rückblick	Seite 10
20 Jahre Posaunenchor	Seite 12
Kinder und Familien	Seite 14
Rätselspaß	Seite 16
Konfirmanden & Jugend	Seite 18
Gruppen & Kreise	Seite 20
Gottesdienste	Seite 22
Kontakte & Infos	Seite 24



Liebe Gemeinde,

Freiheit – kaum ein Wort ist so positiv besetzt. Wir freuen uns über freie Tage, über die Freiheit zu reisen, unsere Meinung zu sagen oder unser Leben selbst zu gestalten. Doch gleichzeitig erleben viele Menschen, dass sie sich trotz aller äußeren Freiheit innerlich unfrei fühlen.

Da ist die Mutter oder der Vater, die meinen, immer alles perfekt machen zu müssen. Da ist der Berufstätige, der ständig erreichbar ist und das Gefühl hat, nie genug zu leisten. Da ist die ältere Frau, die sich Vorwürfe macht, weil sie nicht mehr so kann wie früher. Da ist der Jugendliche, der ständig vergleicht, ob er den Erwartungen seiner Freunde oder den Bildern in den sozialen Medien entspricht. Viele Menschen tragen eine unsichtbare Last mit sich herum: den Druck, genügen zu müssen.

Auch im Glauben kann sich dieser Druck einschleichen. Manche fragen sich: Bin ich ein guter Christ? Bete ich oft genug? Glaube ich stark genug? Engagiere ich mich ausreichend in der Gemeinde? Manchmal entsteht der Eindruck, Gott müsse erst mit unserer Leistung zufrieden sein, bevor er uns annimmt.

Genau gegen dieses Denken schreibt Paulus seinen Brief an die Gemeinden in Galatien. Einige Christen wollten den Glaubenden zusätzliche religiöse Vorschriften auferlegen. Paulus widerspricht entschieden. Er erinnert sie daran: Christus hat euch bereits befreit. Gottes Liebe ist kein Lohn für gute Leistungen. Sie ist ein Geschenk.

Diese Botschaft ist bis heute befreiend. Gott liebt uns nicht, weil wir erfolgreich sind. Er liebt uns nicht mehr, wenn wir viel leisten, und nicht weniger, wenn wir scheitern. Seine Liebe hängt nicht von unserer Tagesform ab. In Jesus Christus hat Gott Ja zu uns gesagt.

Das bedeutet allerdings nicht, dass nun alles gleichgültig wäre. Freiheit im christlichen Sinn heißt nicht: Ich kann tun und lassen, was ich will. Wahre Freiheit bedeutet vielmehr, nicht länger von Angst, Schuld oder dem Urteil anderer bestimmt zu werden. Wer sich von Gott getragen weiß, muss sich nicht ständig beweisen. Er darf Fehler eingestehen, um Vergebung bitten und neu anfangen.

Ich denke an einen Mann, der nach vielen Jahren seinen Arbeitsplatz verlor. Lange Zeit hatte er seinen Wert aus seiner beruflichen

Leistung bezogen. Erst nach und nach entdeckte er, dass sein Leben nicht mit seiner Arbeitsstelle steht oder fällt. Im Glauben fand er die Gewissheit: Ich bin mehr als das, was ich leiste. Ich bin Gottes geliebtes Kind. Diese Erkenntnis nahm ihm nicht alle Sorgen, aber sie gab ihm einen festen Grund unter den Füßen.

Oder ich denke an eine Frau, die sich jahrelang schuldig fühlte, weil sie glaubte, in ihrer Familie vieles falsch gemacht zu haben. Erst als sie Gottes Vergebung wirklich annahm, konnte sie auch sich selbst vergeben und Versöhnung suchen. Die Vergangenheit ließ sich nicht ändern, aber sie musste ihr Leben nicht länger gefangen halten.

Solche Freiheit schenkt Christus. Sie macht das Leben nicht sorgenfrei, aber sie macht uns frei, mit unseren Sorgen zu Gott zu kommen. Sie nimmt uns nicht jede Last ab, aber sie schenkt Schultern, die getragen werden. Sie bewahrt uns nicht vor Fehlern, aber sie bewahrt uns davor, an unseren Fehlern zu zerbrechen.

Darum sagt Paulus: **„So steht nun fest."** Bleibt in dieser Freiheit. Lasst euch nicht wieder einspannen in den Zwang, euch selbst oder Gott etwas beweisen zu müssen. Erinnert euch immer wieder daran, dass Christus alles getan hat, was zu unserem Heil nötig ist.

Diese Freiheit verändert auch unser Miteinander. Wer selbst aus Gnade lebt, kann gnädiger mit anderen umgehen. Wer weiß, dass Gott Geduld mit ihm hat, wird auch geduldiger mit seinem Ehepartner, seinen Kindern, den Nachbarn oder den Menschen in der Gemeinde. Freiheit wächst dort, wo Liebe größer wird als Angst.

So dürfen wir jeden Morgen neu aufstehen mit dem Wissen: Ich muss mir Gottes Liebe heute nicht verdienen. Ich darf aus ihr leben. Und aus dieser Gewissheit heraus kann ich den Menschen begegnen, die Gott mir heute an die Seite stellt. Amen.

Pfn. Stephanie Spranger

Einladung im Galaterbrief zu stöbern

Der Galaterbrief ist kurz – nur sechs Kapitel – jedoch voller großer Gedanken: Es geht um Freiheit, Gnade und die Frage, was unser Leben vor Gott trägt. Paulus macht deutlich: Wir müssen uns Gottes Liebe nicht verdienen. In Christus sind wir frei – frei von Leistungsdruck und frei dazu, aus Liebe zu leben.

Nehmen Sie sich doch einmal Zeit, den Galaterbrief ganz zu lesen. Vielleicht entdecken Sie dabei neu, was christliche Freiheit bedeutet und welche „Frucht des Geistes" in unserem Leben wachsen darf. Also einfach Bibel schnappen und losle- gen oder einfach eine Bibelapp auf das Handy la- den und unterwegs in der Bahn, im Bus oder beim Spaziergang lesen. Viel Freude beim Entdecken!

©pixaby

Liebe Gemeinde,

gemeinsam Glauben leben und die Zukunft gestalten – das ist das Herzstück unserer Arbeit im GKR Treffurt. Nach fast zweieinhalb Jahren ohne Pfarrer freuen wir uns ganz besonders, seit Januar 2026 Frau Spranger als neue Pfarrerin in unserer Gemeinde zu wissen. Gemeinsam mit ihr möchten wir Sie regelmäßig mitnehmen und Ihnen zeigen, welche Themen uns aktuell bewegen. Momentan liegt unser Fokus neben dem Erhalt unserer Gebäude vor allem auf der Gestaltung unseres lebendigen Gemeindelebens.
Einige Vorhaben konnten wir bereits erfolgreich umsetzen. So freuen wir uns über den neuen Schaukasten, die Gemeindefahrt zur Landesgartenschau und die fachgerecht sanierte Außenwand des Querschiffs, durch die unsere Kirche langfristig gesichert ist. Zudem haben wir den Weg unterhalb des Pfarrhauses mit Pollern versehen. Da es sich hierbei um keine öffentliche Straße handelt, möchten wir so das durch PKWs und Transporter schon sehr beschädigte Pflaster für die Zukunft erhalten. Parallel dazu steht die Innensanierung des Kirchturms kurz vor der Fertigstellung, womit wir endlich die Voraussetzungen geschaffen haben, um ein neues, fachgerechtes Archiv einzurichten. Auch am Pfarrhaus laufen nötig gewordene Erhaltungsarbeiten an den Fenstern und der westlichen Außenwand inklusive Dachkasten, damit das Haus wetterfest bleibt. Neben diesen Baumaßnahmen begleiten wir die Glasfaserverlegung und stecken mitten in der Haushaltsplanung für das Jahr 2027. Passend dazu planen wir in nächster Zeit einen gemeinsamen Arbeitseinsatz rund um unser Pfarrhaus und die Kirche, für den wir uns schon jetzt auf viele helfende Hände freuen – ein genauer Termin wird noch bekannt gegeben.
Ein großer Teil unserer Arbeit fließt natürlich auch in die Planung von Gottesdiensten, musikalischen Andachten, Auftritten verschiedener Chöre und Musikgruppen sowie kommenden Taufen und Trauungen. Ein ganz besonderes Highlight wirft dabei seine Schatten voraus: Am 12. September feiern wir das 20-jährige Jubiläum unseres Posaunenchores mit einem großen Gemeindefest! Damit dieses Fest ein Erfolg wird, freuen wir uns über Ihre Unterstützung vor Ort sowie über Spenden für das Buffet in Form von Kuchen und Schnittchen.
Kirche lebt vom Austausch und Mitmachen. Ihre Ideen, Fragen oder Feedback sind uns jederzeit willkommen. Sprechen Sie uns nach den Gottesdiensten oder im Alltag einfach an!

Herzliche Grüße,
Ihr Gemeindekirchenrat Treffurt

Neuer Kirchenkreis „Nordthüringen“

Ende Juni wurde die Fusionsvereinbarung für den Kirchkreis „Nordthüringen“ unterzeichnet. Damit wird es ab dem 01. Januar 2027 einen neuen Kirchkreis geben, welcher der mitgliederstärkster Kirchenkreis der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) sein wird. Der Zusammenschluss erfolgt aus den Kirchenkreisen Bad Frankenhausen-Sondershausen, Mühlhausen und Südharz, die damit eine Fläche vergleichbar mit der Insel Mallorca bilden.

Die 299 Kirchen des neuen Kirchenkreises werden von 81 hauptamtlich Mitarbeitenden im Verkündigungsdienst – darunter Pfarrer, Gemeindepädagogen und Kirchenmusiker – sowie von rund 2.700 registrierten Ehrenamtlichen mit Leben gefüllt. Zum Team gehören auch 110 ehrenamtliche Lektoren sowie 15 ordinierte Prädikanten.

Das Gebiet umfasst eine Gesamtbevölkerung von 326.666 Einwohnern in den Landkreisen Nordhausen, Kyffhäuser, Wartburg, Eichsfeld, Unstrut-Hainich und Mansfeld-Südharz. Damit erstreckt sich der Kirchenkreis über Thüringen und reicht mit dem Ort Bösenrode auch ein Stück nach Sachsen-Anhalt hinein. Mit einem Bevölkerungsanteil von 17,11 Prozent liegt die evangelische Kirche hier deutlich über dem EKM-Durchschnitt von 13,84 Prozent. Neben der Seelsorge prägt die Kirche das gesellschaftliche Leben vor Ort durch 17 evangelische Kindergärten, 5 Schulen und 17 diakonische Einrichtungen.

Der zukünftige Superintendent wird seinen Dienstsitz in Mühlhausen haben. Laut Beschluss der Kreissynoden übernimmt Andreas Schwarze (Südharz) dieses Amt.

Die Verwaltung wird im gemeinsamen Kreiskirchenamt Nordthüringen gebündelt. Die Leitung unter Amtsleiter Ralf Rüdiger sitzt in Nordhausen. Die Verwaltung ist künftig an den Standorten Mühlhausen und Nordhausen erreichbar, zudem ist eine zweijährige Servicestelle in Ebeleben geplant. Ein neuer Flyer sowie eine gemeinsame Webseite werden rechtzeitig vor dem Start alle Ansprechpartner übersichtlich zusammenfassen.

Kirchenkreis Mühlhausen, Regina Englert

Unterzeichnung der Fusionsvereinbarung Regina Englert

Neuer Lektorenkurs

Vom 16. Januar 2027 bis 30. Juni 2027 findet der nächste Lektorenkurs im Kloster Volkenroda statt. Vielleicht spielen Sie ja schon länger mit dem Gedanken sich auf diese Weise in die Gemeinde einzubringen?
Denn vorbereitet und geleitet werden kann ein Gottesdienst nicht nur von Pfarrerinnen und Pfarrern, sondern ebenso gut von qualifizierten Lektorinnen und Lektoren. In diesem Kurs werden Ehrenamtliche ausgebildet. Sie lernen verschiedene einladende Formen kennen, in denen gemeinsam Gott gefunden und gelobt werden kann.
Diese Schulung zum qualifizierten Lektor findet in einzelnen Abschnitten, an acht Samstagen und einem Wochenende, statt. Wenn Sie Interesse haben sich ausbilden zu lassen, melden Sie sich bitte bei Pfn. Spranger. Gerne beteiligen wir uns als Gemeinde an den Kosten.

Nähere Informationen unter: https://www.kirchenkreis-muehlhausen.de/kontakt-und-service/aktuelles/neuer-lektorenkurs-2027.html
oder scannen Sie den QR-Code:

Herzliche Einladung zum Markustheater

Erlebe ein Theaterstück wie Du es noch nie gesehen hast: Das Markustheater zeigt Dir die faszinierende Geschichte von Jesus Christus. Du sitzt mitten im Geschehen, denn gespielt wird um Dich herum. Diese Reise lässt Dich das gesamte Markusevangelium in 90 Minuten hautnah miterleben. Der Einlass ist ab 19:30 Uhr und der Beginn um 20:00 Uhr.

1150 Jahre Schnellmannshausen

Das Himmelfahrtswochenende stand ganz im Zeichen der 1150 Jahrfeier. Wir als Kirchengemeinde waren auf vielfältige Weise beteiligt. Am Donnerstag feierten wir eine Andacht auf dem Heldrastein, am Freitagabend versorgte die Kirchengemeinde die Festgäste im Festzelt mit Würstchen, am Samstag liefen Einzelne beim Festumzug für die Kirchengemeinde mit, und am Sonntag feierten wir an der Kirche eine Andacht, bei der auch Ross und Reiter des sich anschließenden Pferderennens zugegen waren. Während der gesamten Zeit konnte auch immer wieder der Beitrag der Kirchengemeinde bei der Ausstellung zur Geschichte Schnellmannshausen betrachtet werden.

Der Sonntagabend klang schließlich mit einer Lichtinstallation der St. Michael-Kirche und einem mitternächtlichen Geläut aus, welches den Tag der urkundlichen Erwähnung von Schnellmannshausen einläutete.

Herzlichen Dank allen, die diese Tage so möglich gemacht haben!

Pfn. Stephanie Spranger

am Sonntag in der Nacht im farbigen Lichterglanz

Gemeindefahrt nach Leinefelde-Worbis zur Landesgartenschau

Am Samstagmorgen konnten Gemeindemitglieder aus Schellmannshausen und Treffurt sich auf einen Ausflug freuen. Mit einer Busfahrt ging unsere Reise los. Unser lieber Busfahrer Josh hat uns sicher an unser Ziel gebraucht, die Landesgartenschau in Leinefelde-Worbis. Nachdem jeder seine passende Eintrittskarte bekommen hatte, konnte jeder für sich das weitläufige Gelände der LAGA erkunden und entdecken. Selbst für Leute, die schon einmal dort waren, gab es immer wieder etwas Neues zu bestaunen. Im Augarten konnte man über die Themengärten staunen oder sich auf den Spielplätzen so richtig austoben. Etwas Besonderes war auch der „Blumenblock" – eine Blumenhalle im Plattenbau mit viel Stadtgeschichte und außergewöhnlichen Ausstellungen mit und ohne Blumen.
Im Kirchenpavillon hielt Pfarrerin Spranger eine Mittagsandacht. Nach Gesang und einem geöffneten Auge nicht nur für das Vergissmeinnicht gingen alle wieder ihrer Wege. Jochen der Elefant sorgte dabei für die Perfekte Unterhaltung für Groß und Klein. In den Schaugärten konnte man sich letzte Inspirationen für den eigenen Garten holen und dann ging es am Nachmittag auch schon wieder ab zu Josh in den Bus.

Elena Urban

Viele Hände schnelles Ende

Ein herzlicher Dank allen, die beim Aufräumen und Entrümpeln im Kirchturm geholfen haben. Das Schöne, es war nicht nur Arbeit, sondern so manches Gespräch entstand zwischen Stühlen, alten Kissen und sonstigem Unrat. Am Ende saßen wir vor der Kirche und genossen ein kühles Getränk. Die geplanten Maler- und Putzarbeiten im Turm konnten also fristgerecht durchgeführt werden.

Pfn. Stephanie Spranger

Der Treffurter Posaunenchor

20 Jahre ist es her, da klingelten Dirk Dietzel und Volker Martin im Treffurter Pfarrhaus: „Wir würden gern einen Posaunenchor gründen." Mit dieser Idee öffneten sich ungeahnte Türen in der Kirchengemeinde. Landesposaunenwart Matthias Schmeiß wurde für die Idee begeistert. Instrumente wurden besorgt und Notenmaterial. Nur wer sollte bei einem neuen Posaunenchor mitspielen? Es wurde eine bunte Mischung aus Kindern und Erwachsenen und manche hatten vorher noch nie ein Blasinstrument in Händen gehalten. Als zu Heiligabend der Posaunenchor „Ihr Kinderlein kommet" spielte, war es gewiss kein musikalischer Genuss, aber ein Signal des Aufbruchs. Ein Posaunentag an der Regelschule brachte neue Jungbläser. Allerdings verlangte es Posaunenchorleiter Dirk Dietzel unendliche Geduld ab, immer wieder zu erklären und zu motivieren. Auch wenn es nicht bei allen zu musikalischen Erfolgen führte, so erlebten viele die Kirche auf ganz andere Weise. Der Posaunenchor fuhr zu Familienfreizeiten nach Worbis, Burg Bodenstein und Friedrichroda. Neben dem musikalischen Programm von Matthias Schmeiß hatten auch die mitreisenden Kinder und Ehepartner viel Freude an den gemeinsamen Ausflügen und der Musik.

Mit zunehmender Spielpraxis fand der Posaunenchor einen festen Platz im Gemeindeleben. Zu besonderen Gottesdiensten wurde er gern gehört und er erfand auch eigene Formate wie die Posaunenchristvesper am 2. Christtag.

Dirk Dietzel ist der Drang zu verdanken, musikalisch nicht stehen zu bleiben. Eigentlich war es eine verrückte Idee Harmonic Brass aus München in das kleine Treffurt zu holen. Aber die Verantwortlichen im Gemeindekirchenrat unterstützen Konzert und Workshop mit Bläsern und Bläserinnen von nah und fern. Es wurde keine einmalige Aktion. Viele Konzerte und Workshops folgten, wie jener mit Christian Sprenger aus Weimar. Hier knüpfte der Treffurter Posaunenchor feine Kontakte zu Musikern der Region. Mit dem Mihlaer Posaunenchor wuchs eine Freundschaft, so dass alle zwei Jahre ein gemeinsames Probenwochenende stattfindet. Reiner

Freizeit auf Bodenstein - 2011

Engel aus Bad Langensalza wurde zum gern gesehenen Dauergast und gute Kontakte gibt es zu den Bläsern aus Großburschla und auch den Heldrasteinmusikanten. Als Hannes Wallstein zum Studium nach Marburg ging, knüpfte er den Kontakt zum dortigen Posaunenchor an der Elisabethkirche. Der Treffurter Posaunenchor wurde zum Teil dieses ganzen Netzwerkes der Blechbläser. Hier spielen Junge und Alte; Männer und Frauen; Arbeiter und Akademiker; Menschen, die in und außerhalb der Kirche sind. Die Liebe zur Musik vermag über viele Grenzen hinweg Menschen miteinander verbinden. Sie öffnet auch die Kirchentür für viele, die sonst nicht das Gotteshaus suchen.

In den 20 Jahren hat der Treffurter Posaunenchor viele schöne Auftritte und Erfahrungen gemacht. Vom Landesmusikwettbewerb in Sondershausen bis zur Jubiläumsreise nach Hiddensee. Allerdings hieß es manchmal auch Abschied nehmen, so von Luca Stoll und Hubert Wagner, aus Gründen von Studium und Alter. Die Freude an der Musik aber feiern jetzt zum 20. Jahrestages der Gründung:

Dirk Dietzel, Trompete; Thomas Graichen, Trompete; Hannes Wallstein, Trompete; Volker Martin, Horn & Posaune; Rüdiger Heinl, Posaune und Torsten Schneider an der Tuba.

Pf. Torsten Schneider

Landesmusikwettbewerb -2015

Jubiläumsreise Hiddensee - 2016

Babykirchenliederkurs

Von Mai bis Ende Juli fand in der Kirchengemeinde Treffurt ein Babykirchenliederkurs statt.
Saskia Weißenborn aus Nazza schreibt dazu: Meine 14 Monate alte Tochter und ich hatten eine wunderschöne Zeit in der Treffurter Kirche. Pfarrerin Stephanie Spranger hat diesen Kurs liebevoll geleitet und obwohl wir nicht aus der Treffurter Gemeinde kommen, wurden wir herzlich empfangen und hatten sofort das Gefühl, Teil davon zu sein.
Die Babys hatten jede Woche viel Freude am gemeinsamen Singen und Entdecken der Instrumente. Unser besonderes Highlight waren die Seifenblasen, die zur Musik im Kirchenraum umher geflogen sind. Super spannend war auch, was es in einer Kirche alles zu entdecken gibt.

BABY KIRCHEN LIEDER

Es war für uns beide eine tolle Erfahrung – kommt und probiert es (unverbindlich) aus.

Der **nächste Babykirchenliederkurs** startet im **Mai 2027**. Herzliche Einladung schon jetzt dabei zu sein!
Für die Kinder im Alter von 18 Monaten bis vier Jahren gibt es nun ein monatliches Nachfolgeangebot – TREFF.kleineSchritte.

Anmeldung dafür bei Pfarrerin Spranger.

Treffurt

Kinderkreis:

von 6. bis 12. Jahren wöchentlich Freitags: ab dem 28.08.2026 von 16.30 bis 17.30 Uhr im Pfarrhaus Treffurt lasst uns gemeinsam Geschichten kennenlernen, singen, entdecken, basteln und spielen

Krippenspiel:

Einladung an ALLE, die uns dabei unterstützen wollen!
Die diesjährigen Proben sollen rechtzeig beginnen, deshalb wird das 1. Treffen am Freitag, den 18.09.2026, um 17.30 Uhr sein.
Weitere Proben werden wöchentlich ab dem 02.10.2026 (ausgenommen sind die Ferien) sein.

Schnellmannshausen

Kinderkreis:

von 6. bis 9. Jahren
Es wird zwei Treffen zu kennenlernen geben:
an den Dienstag, 01.09.26 und
15.09.26 jeweils von 16.00 bis 17.00 Uhr
in der "Alten Schule" in Schnellmannshausen sein.
Wichtig! Wer Interesse am Kinderkreis hat, kommt zu diesen Terminen!
Sollte kein Interesse bestehen, werde ich KEINEN Kinderkreis in Schnellmannshausen anbieten

TeenieKreis

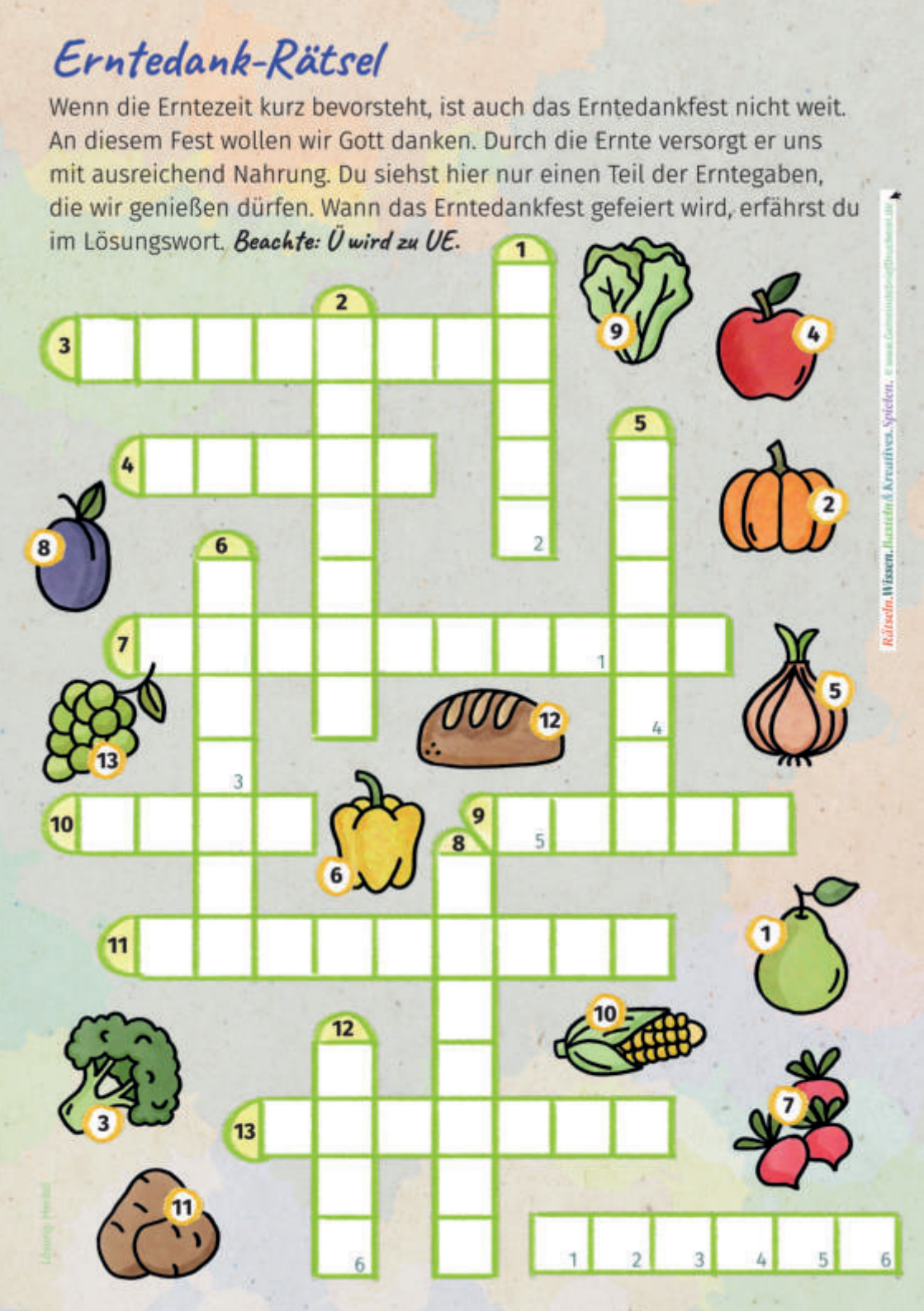
NEU: ab 10.Jahren
ab dem Montag, 31.08.26 wird 14-tägig von 16.30 bis 18.30 Uhr in der „Alten Schule" in Schnellmannshausen stattfinden
hier werden wir auch über verschiedene Themen sprechen, singen, spielen, kreativ werden UND eine gemeinsame Mahlzeit zubereiten und essen – hierfür erbitte ich einen Obolus von 1,50 bis 2,00 € pro Treffen und Teenie
NEU: die Einladung zur 14-tägigen Mitfahrgelegenheit nach Falken zum dortigen TennieKreis, ab Montag, dem 07.09.26 – Start: 16.00 Uhr von „Alten Schule" in Schnellmannshausen – Rückkehr gegen 19.00 Uhr

Krippenspiel:

Auch in diesem Jahr soll es am Heilig Abend eine Krippenspiel-Andacht geben. Für das diesjährige Krippenspiel freuen wir uns über jeden der sich mit einbringen möchte.
Das 1. Treffen am findet, am 08.Oktober 2026 um 16.30 Uhr in der "Alten Schule" in Schnelli, statt.
Die weiteren Proben werden nach den Herbstferien jeweils Donnerstags um 16.30 Uhr sein.

Erntedank-Rätsel

Wenn die Erntezeit kurz bevorsteht, ist auch das Erntedankfest nicht weit. An diesem Fest wollen wir Gott danken. Durch die Ernte versorgt er uns mit ausreichend Nahrung. Du siehst hier nur einen Teil der Erntegaben, die wir genießen dürfen. Wann das Erntedankfest gefeiert wird, erfährst du im Lösungswort. **Beachte: Ü wird zu UE.**



Rätseln. Wissen. Basteln & Kreatives. Spielen. © www.Grundschulstoff.de

Kinder-Bibel-Tage in den Herbstferien

Liebe Schüler,

kommt und lasst uns gemeinsam die Welt entdecken!

In den Herbstferien wird es wieder Kinder-Bibel-Tage geben:

Montag, 12.10.26 bis Freitag, 16.10.26
täglich von 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr
im Pfarrhaus in Falken

- für das tägliche Mittagessen wird gesorgt
- für die Zwischenmahlzeiten (am Vormittag und Kaffee) bitte ich, dass Obst/Gemüse oder etwas Gebackenes mitgegeben wird
- am Freitag sind die Eltern ab 15.00 Uhr eingeladen zu einem gemeinsame Kaffee und in den Austausch über die Woche kommen
- der Unkostenbeitrag für die Woche ist 25,00 €

Gemeinsam möchte ich mit euch eine Erlebnis- und Entdeckungsreiche Woche erleben:

- Geschichten aus der Bibel hören
- singen
- experimentieren
- handwerklich tätig werden
- Mahlzeiten zubereiten und essen
- spielen
- einen Tagesausflug ins Wildkatzendorf

Meldet euch an, bei:

Sigrid Schollmeier

Gemeindepädagogin der Werra Region
Tele: 015565 663384
Mail: sigrid.schollmeier@ekmd.de

<- Hinweis zur Rätselseite

Auf der vorhergehenden Seite findet ihr ein Rätsel. Das Lösungswort mit der Angabe Eures Namen und Kontaktdaten könnt ihr in den Briefkasten des Pfarramts in Treffurt, Kirchplatz 5 einwerfen. Einsendeschluss ist der **31.10.2026**

Deine Konfi-Zeit

Neugierig? Dann melde dich an!

Du bist in der 7. Klasse und möchtest mehr über den christlichen Glauben erfahren? Dann ist die Konfizeit genau das Richtige für dich! Und dabei ist es egal, ob du bereits getauft bist oder nicht.

Was erwartet dich?

- spannende Gespräche über Gott & das Leben
- coole Aktionen und Ausflüge inklusive 2 Konfi-Fahrten
- neue Freundschaften
- deine Konfirmation als besonderes Highlight

Wann?

mittwochs 14-tägig

Wo?

Pfarrhaus Treffurt
Kirchplatz 5
99830 Treffurt

Wer?

Jugendliche der 7. Klasse

Erstes Treffen

Konfis mit ihren Eltern
09.09.2026 um 18.30 Uhr
Pfarrhaus Treffurt

ANMELDUNG BEI
PFN. SILVIA FRANK
ODER
PFN. STEPHANIE SPRANGER

Eure Ideen
gemeinsames Kochen + Essen
Unkosten: 2,00 €
gemeinsames Spielen
Kreativ werden
Welche Themen bewegen euch?
Jugendabend
AB 8. KLASSE
eKuJA
Dienstag:
15.09.26 - Schnellmannshausen
06.10.26 - Falken
03.11.26 - Treffurt
24.11.26 - Großburschla
15.12.26 - Schnellmannshausen
jeweils von: 18.00 bis 20.30 Uhr
in den jeweiligen Gemeinderäumen
Ansprechpartner:
Sigrid Schollmeier
Mail: sigrid.schollmeier@ekmd.de
Tele: 015565 663384

Kirchenmusik

Kirchenchor
donnerstags 20:00 Uhr Pfarrhaus
Kontakt: Uta Knabe
Telefon: 036923 518 90

Posaunenchor
donnerstags 19:30 Uhr Kirche
Kontakt: Dirk Dietzel
Telefon: 036923 827 48

Gemeindekreise Treffurt

Treff.kleineSchritte
mtl. dienstags 15:30 Uhr Pfarrhaus
Kontakt: Pfn. Spranger
Termine: **29.09.2026, 24.11.2026, 08.12.2026**

Kinderkreis
freitags 16:30 Uhr Pfarrhaus
Kontakt: Sigrid Schollmeier

Frauenkreis
mtl. donnerstags 14:30 Uhr Pfarrhaus
Kontakt: Bärbel Krause
Telefon: 0175 573 72 38
Termine: **22.10.2026, 12.11.2026, 10.12.2026**

Spieleabend
mtl. mittwochs 19.00 Uhr Pfarrhaus
Kontakt: Torsten Jaß und Pfn. Spranger
Termine: **30.09.2026, 28.10.2026, 25.11.2026, 16.12.2026**

Gemeindekreise Schnellmannshausen

Kinderkreis
zweiwöchentlich dienstags 16:00 Uhr
Alte Schule
Kontakt: Sigrid Schollmeier
erstes Treffen: **01.09.2026**

Teeniekreis
zweiwöchentlich montags 16:30 Uhr
Alte Schule
Kontakt: Sigrid Schollmeier
erstes Treffen: **31.08.2026**

Verstrickt ins Gespräch
mtl. dienstags 16:00 Uhr Alte Schule
Kontakt: Pfn. Spranger
Termine: **13.10.2026, 17.11.2026, 15.12.2026**

Gemeindekreise Falken, Großburschla, Schnellmannshausen und Treffurt

Vorkonfirmanden
zweiwöchentlich mittwochs
Pfarrhaus Treffurt
Kontakt: Pfn. Spranger
Start: **09.09.2026 18.30 Uhr**

Konfirmanden
zweiwöchentlich mittwochs 16:15 Uhr
Pfarrhaus Treffurt
Kontakt: Pfn. Spranger
Start: **02.09.2026**

Teeniekreis (ab 4. Klasse)
zweiwöchentlich montags 16:00 Uhr
Kontakt: Sigrid Schollmeier
Start: **07.09.2026**

Jugendabend (ab 8. Klasse)
dienstags 17:30 Uhr
wechselnder Ort
Kontakt: Sigrid Schollmeier
Start: **25.08.2026 in Schnellmannshausen**

Kontakt

Pfn. Spranger: M 01511 760 1870
Sigrid Schollmeier: M 0155 6566 3384

Verstrickt ins Gespräch
Stricken und Plaudern über Gott, das Leben und die Welt
Einmal im Monat treffen wir uns bei Tee und Keksen zum gemeinsamen Stricken und anderen Handarbeiten. Neben der Handarbeit kommen wir über einen biblischen Text mit Pfarrerin Stephanie Spranger ins Gespräch und schauen, was dieser Text mit unserem Leben zu tun hat.
Dienstag
13.10. und 17.11. · 16 Uhr
Alte Schule, Schnellmannshausen
Spieleabend
Bringen Sie Ihre Spiele mit!
monatlich mittwochs um 19 Uhr
30.09. · 28.10. · 25.11. · 16.12.
Gemeindesaal im Pfarrhaus, Treffurt

So l 6. September
14. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Treffurt
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfn. Stephanie Spranger
11:00 Uhr Schnellmannshausen
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfn. Stephanie Spranger

Di l 8. September

10:00 Uhr Treffurt
Gottesdienst
im Seniorenzentrum
Pfn. Stephanie Spranger

Sa l 12. September

14:00 Uhr Treffurt
Gemeindefest
17:00 Uhr Treffurt
Festgottesdienst zu
„20 Jahre Posaunenchor"
mit Kindergottesdienst
Pfn. Stephanie Spranger

So l 20. September
16. Sonntag nach Trinitatis

15:00 Uhr Treffurt
Gottesdienst mit dem
Mihla Salvation Choir

Fr l 25. September
Michaelsandacht

17:30 Uhr Schnellmannshausen
Pfn. Stephanie Spranger

So l 27. September
17. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Schnellmannshausen
Kirmesgottesdienst
Pfn. Stephanie Spranger

So l 4. Oktober
Erntedankfest

11:00 Uhr Treffurt
Gottesdienst mit Kirchenchor
und Kindergottesdienst
Pfn. Stephanie Spranger
14:00 Uhr Schnellmannshausen
Gottesdienst
mit Kindergottesdienst und
anschließendem Kaffeetrinken
Pfn. Stephanie Spranger

So l 11.Oktober
19. Sonntag nach Trinitatis

9:30 Uhr Treffurt
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfn. Stephanie Spranger
11:00 Uhr Schnellmannshausen
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfn. Stephanie Spranger

Di l 13. Oktober

10:00 Uhr Treffurt
Gottesdienst
im Seniorenzentrum
Pfn. Stephanie Spranger

Sa l 17. Oktober

17:00 Uhr Treffurt
Musikalische Andacht
mit dem Ophelia-Duo

Sa l 24. Oktober

17.00 Uhr Treffurt
Musikalische Andacht zu
Abendliedern mit dem
Kirchenchor
Pfn. Stephanie Spranger

Sa I 31. Oktober
Reformationstag

13:00 Uhr Schnellmannshausen
Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation
Pfn. Stephanie Spranger
17:00 Uhr Treffurt
Gottesdienst mit Kirchenchor, Posaunenchor und Taufe
Pfn. Stephanie Spranger

Fr I 13. November
Martinsfest

16:30 Uhr Schnellmannshausen
Martinsandacht vor der Kirche mit Hörnchenteilen und Laternenumzug

So I 15. November
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

9:30 Uhr Treffurt
Gottesdienst
Pfn. Stephanie Spranger
15:30 Uhr Schnellmannshausen
Andacht zum Volkstrauertag
Pfn. Stephanie Spranger

Di I 17. November

10:00 Uhr Treffurt
Gottesdienst
im Seniorenzentrum
Pfn. Stephanie Spranger

Mi I 18. November
Buß- und Bettag

18:00 Uhr Treffurt
Gottesdienst mit Kirchenchor
Pfn. Stephanie Spranger

So I 22. November
Ewigkeitssonntag

13.30 Uhr Schnellmannshausen
Andacht zum Gedenken an die Verstorbenen im zurückliegenden Kirchenjahr auf dem Friedhof
Pfn. Stephanie Spranger
15:00 Uhr Treffurt
Andacht zum Gedenken an die Verstorbenen im zurückliegenden Kirchenjahr auf dem Friedhof
Pfn. Stephanie Spranger

So I 29. November
1. Advent

9:30 Uhr Treffurt
Gottesdienst
mit Kindergottesdienst
Pfn. Stephanie Spranger
11:00 Uhr Schnellmannshausen
Gottesdienst
Pfn. Stephanie Spranger

So I 06. Dezember
2. Advent

14:00 Uhr Schnellmannshausen
Nikolausandacht mit anschließendem Kaffeetrinken
Pfn. Stephanie Spranger
17:00 Treffurt
Nikolausandacht

Kontakte im Pfarrbereich Treffurt

Pfarrerin

Stephanie Spranger
Telefon: 036923 82 53 63
Mobil: 01511 760 18 70
Email: stephanie.spranger@ekmd.de

Gemeindepädagogin

Sigrid Schollmeier
Mobil: 0155 65 66 33 84
Email: sigrid.schollmeier@ekmd.de

Gemeindebüro für den Pfarrbereich Treffurt

Sigrid Köth
Telefon: 036923 803 59
Email: pfarramt.treffurt@ekmd.de
Öffnungszeiten: Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr

GKR-Vorsitzender Schnellmannshausen

Eric Deisenroth
Email: schnellmannshausen@kirchenkreis-muehlhausen.de

GKR-Vorsitzender Treffurt

Werner Kleinschmidt
Email: wkgkrt@online.de

Dieser Gemeindebrief wird herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Schnellmannshausen und der Evangelischen Kirchengemeinde Treffurt
Kirchplatz 5
99830 Treffurt
V.i.S.d.P. Pfn. Stephanie Spranger
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 10. November 2026

GBD
www.blauer-engel.de/uz 195
Dieses Produkt Dachs ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de